



Die Bezirksregierung Münster sucht ab sofort

befristet Sachbearbeiter:innen (m/w/d)

für die Abwicklung der Corona-Hilfsprogramme

Entgelt/ Besoldung	bis Entgeltgruppe 11 Teil I Entgeltordnung zum TV-L
Bewerbungsfrist	23.05.2024



Wir für die Region!

Wir vertreten die NRW-Landesregierung im Münsterland und in der Emscher-Lippe-Region und planen die regionale Entwicklung in den Bereichen Wirtschaft, Umwelt, Schule, Kultur, Gesundheit, Städtebau, Verkehr und Sicherheit. Unsere etwa 1.800 Mitarbeitenden bieten einen umfangreichen Service für Unternehmen, Kommunen und Verbände. Damit tragen sie Mitverantwortung für das Wohl von 2,6 Millionen Menschen in unserer Region.

Ihr neues Dezernat:

Die Bezirksregierung ist die Bewilligungsstelle für die Corona-Wirtschaftshilfen im Regierungsbezirk. Der Schwerpunkt liegt in der Prüfung und Entscheidung über die Gewährung von finanzieller Unterstützung an Unternehmen und Selbstständige, die von den wirtschaftlichen Auswirkungen der Corona-Pandemie betroffen sind.

Möchten Sie dieser Tätigkeit teamorientiert und in einem von gegenseitiger Wertschätzung geprägten Betriebsklima in zentraler Lage im Herzen Münsters am Domplatz nachgehen? Dann unterstützen Sie unser Dezernat 34 als

Sachbearbeiter:in (m/w/d) – Corona-Wirtschaftshilfen

Mehr über die vielfältigen Aufgaben der Bezirksregierung Münster als Arbeitgeber finden Sie auf www.brms.nrw.de.



Das sind Ihre Aufgaben:

- Sie prüfen und entscheiden Anträge der Schluss- und Endabrechnung gemäß den geltenden Richtlinien und Erlasse.
- Sie kontrollieren Belege und Dokumente, welche von den Antragstellenden bzw. prüfenden Dritten (Steuerberater:innen, Rechtsanwälten und Rechtsanwältinnen, Wirtschaftsprüfer:innen) vorgelegt werden.
- Sie stellen Rückfragen an Antragstellende bzw. prüfende Dritte zur Sachverhaltsermittlung.
- Sie kommunizieren mit anderen Behörden (Finanzverwaltung, Gewerbeämter, Staatsanwaltschaften) zur Prüfung von Angaben und stimmen sich mit anderen Bewilligungsstellen ab.
- Sie bearbeiten das Verwaltungsverfahren begleitenden Aufgaben (beispielsweise Rücknahmen, Widerrufe, Anträge auf Ratenzahlung und ähnliches).

Das bringen Sie mit:

- Einen abgeschlossenen Fachhochschulabschluss / Hochschulabschluss mit verwaltungsrechtlicher oder juristischer Ausprägung.
- Ein erfolgreich abgeschlossenes (Fach-)Hochschulstudium/ Bachelorstudium einer anderen Fachrichtung, z.B. in Geografie und verfügen nachweisbar über eine einschlägige Berufserfahrung von mindestens einem Jahr im Zuwendungsrecht.
- Die Bereitschaft an erforderlichen Schulungen und Fortbildungen, insbesondere im Bereich des allgemeinen Verwaltungsrechts und des Zuwendungsrechts, teilzunehmen.

Aus personalpolitischen Erwägungen können bei der Besetzung von Stellen in der Aufbau-
gruppe 09b aV / Laufbahngruppe. 2.1 (ehemals gehobener Dienst) lediglich Juristinnen und
Juristen berücksichtigt werden, die das zweite juristische Staatsexamen/ die zweite juristi-
sche Staatsprüfung nicht abgeschlossen haben.

Darauf können Sie sich freuen:

- Wir bieten Ihnen einen bis zum 31.12.2025 befristeten Arbeitsplatz mit abwechslungsreichen Tätigkeiten in einem Top-Team. Die Eingruppierung erfolgt bis zu der Entgeltgruppe 11 Teil I EntgO zum TV-L.
- Flexible Arbeitszeiten sind für uns ebenso selbstverständlich wie das Arbeiten von zu Hause aus. Dafür statten wir Sie entsprechend aus.
- Bei uns kommen Sie beruflich voran. Dafür sorgen wir mit umfangreichen Schulungen und Fortbildungen zu Ihrem Aufgabengebiet.
- Damit Sie Job und Familie gut ausbalancieren können, haben Sie die Möglichkeit eine Kinderbetreuung in den Sommerferien zu nutzen.
- Sie möchten lieber in Teilzeit arbeiten? Auch das ist bei uns flexibel möglich.
- Lernen Sie unser betriebliches Gesundheitsmanagement mit attraktiven Angeboten und eigenen Betriebssportgruppen kennen.
- Genießen Sie bis zu 30 Urlaubstage und profitieren Sie von einer betrieblichen Zusatzversorgung (VBL).



Sind Sie bereit, sich mit Kompetenz und Engagement für die Abwicklung der Corona-Hilfsprogramme einzusetzen? Dann bewerben Sie sich bis zum 23.05.2024 per E-Mail an ausschreibungen@brms.nrw.de. Bitte fassen Sie Ihre Unterlagen in chronologischer Reihenfolge in einer PDF-Datei zusammen.

Ihre Fragen zur ausgeschriebenen Stelle beantwortet Ihnen:

- Ihre Ansprechpartnerin Elisabeth Fangmeyer aus dem Fachdezernat, Tel. 0251 411-1664 oder per Mail an elisabeth.fangmeyer@brms.nrw.de.

Sie möchten etwas zum Bewerbungsverfahren wissen?

- Wenden Sie sich an Johanna Senger aus dem Personaldezernat, Tel. 0251 411-1342 oder per Mail an johanna.senger@brms.nrw.de.

Besondere Hinweise

Das Land Nordrhein-Westfalen fördert die berufliche Entwicklung von Frauen. Bewerbungen von Frauen werden daher besonders begrüßt. In Bereichen, in denen Frauen noch unterrepräsentiert sind, werden sie nach Maßgabe des Landesgleichstellungsgesetzes NRW bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt berücksichtigt, sofern nicht in der Person des Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen. Bewerbungen schwerbehinderter Menschen und diesen gleichgestellten Menschen mit Behinderung im Sinne des § 2 SGB IX sind erwünscht. Die Ausschreibung richtet sich ausdrücklich auch an Menschen mit Einwanderungsgeschichte.

Wir wertschätzen Vielfalt und begrüßen daher alle Bewerbungen – unabhängig von Geschlecht, Nationalität, ethnischer und sozialer Herkunft, Religion/Weltanschauung, Behinderung, Alter sowie sexueller Orientierung und Identität.